



WIR MACHEN IHRE FREIZEIT ZUM ERLEBNIS

BERGWANDERN · HOCHTOUREN · KLETTERSTEIGE · KLETTERN · KURSE · SKITOUREN · SCHNEESCHUH-TOUREN

OASE
ALPINCENTER



Reisedauer: 6 Tage
Kategorie: Bergwanderung
Anforderung: Technik: **Mittel** - Kondition: **Mittel**

Rätikon-Durchquerung

Wanderung zwischen Montafon und Graubünden mit Besteigung der Schesaplana (2.964 m)

Eine landschaftlich großartige alpine Wanderung über blumenreiche Almwiesen und gut ausgebaute Felspassagen auf die höchsten und interessantesten Gipfel im Grenzland zwischen Montafon (A), Prättigau (CH) und Liechtenstein (FL).

Der Gebirgszug ist geprägt durch eine imposante, meist felsig-schroffe Bergkulisse, die von sanfteren, gletschergeformten Landschaften umschlossen wird. Abseits der großen Ballungszentren öffnet sich hier ein unermesslicher Erholungsraum, ein Gebiet mit weitgehend intakt belassener, gebirgig rauher Natur.

Region:

Vorarlberg, Montafon (Österreich), Graubünden (Schweiz).

1. Tag

Anreise ins Brandnertal mit Treffpunkt 11.15 Uhr bei der Talstation Lünenseebahn. Auffahrt mit der Lünenseebahn zum Lünensee (1.980 m). Über die Lünenseealpe und den Saulasteig gelangen wir zum Saulajoch (2.065 m), wo wir einen fantastischen Blick auf die Zimba (genannt das Matterhorn Vorarlbergs) haben. Nach kurzer Rast machen wir uns an den Abstieg zum Tagesziel, der Heinrich Hueterhütte (1.766 m)

Gehzeit ca. 2 Stunden, Aufstieg 200 m, Abstieg 400 m, Länge ca. 2 km

Wegekategorie ●●●●●●

2. Tag

Der heutige Tag beginnt mit einem Abstieg von der Heinrich Hueterhütte Richtung Rellstal und dann leicht ansteigend zur unteren Zaluandaalpe. Von dort führt ein kurzer, knackiger Anstieg zum Hätabergerjoch (2.154 m). Weiter führt uns der Weg dem breiten Wanderweg über den Grat entlang bis zum Berggasthaus Grüneck. Auf dem Weg dorthin genießen wir die freie Sicht ins Montafon und die Bergwelt Richtung Bregenzerwald und Allgäu. Frisch gestärkt wandern wir den Höhenweg entlang zur Lindauerhütte (1.744 m). Als blühende Zugabe winkt uns der liebevoll gestaltete alpine Pflanzengarten neben der Hütte.

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 1.050 m, Abstieg 1.000 m, Länge ca. 16 km

Wegekategorie ●●●●●●

3. Tag

Nach dem reichhaltigen Frühstück steigen wir steil durch den Rachen hinauf zur Sulzfluh (2.817 m), von wo aus wir einen herrlichen Rundblick über zahlreiche, zum Teil gletscherbedeckte Berggipfel genießen können. Immer dem Höhenweg folgend - mit einem direkten Blick ins Montafon - steigen wir abwärts zur Tilisunahütte (2.208 m).

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 1.150 m, Abstieg 600 m, Länge ca. 12,5 km

Wegekategorie ●●●●●●●●

4. Tag

Genusswandern ist auf dem Schmugglerpfad über den Groubapass (2.226 m) und auf der schweizerischen Seite zum Plaseggapass (2.354 m) angesagt. Im Abstieg nach Partnun (1.763 m) säumen grelle Kalkfelsen den Weg. Nach einer gemütlichen Rast marschieren wir frisch gestärkt über steile Bergmähder hinauf zur Bergschulter Brunnenegg und flach weiter zur Carschinahütte (2.221 m). Im Vorbeigehen genießen wir den Ausblick auf den idyllischen Partnunsee und nach Süden hin zum alten Walserdorf St Antönien.

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 700 m, Abstieg 700 m, Länge ca. 11,5 km

Wegekategorie ●●●●●●●●

5. Tag

Zeitig in der Früh verlassen wir die Hütte. Auf der Schweizer Seite des Prättigauer Höhenweges genießen wir ein atemberaubendes Panorama auf die schweizer Bergwelt. Unterhalb der Steilwände von Sulzfluh und der Drusentürme gelangen wir unschwer zum Gafalljoch. Durch die Gamslücke (2.383 m) verlassen wir die Schweiz und marschieren anschließend auf österreichischem Boden zum malerischen Lünersee und weiter zur Totalphütte (2.381 m).

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 750 m, Abstieg 600 m, Länge ca. 13,5 km

Wegekategorie ●●●●●●●●

6. Tag

Mit leichtem Gepäck erfolgt am letzten Tag der Aufstieg zur Schesaplana (2.964 m). Auf dem Weg dorthin säumen zahlreiche von Wanderern aufgestellte Steinmännchen den Weg und bilden einen herrlichen Skulpturengarten. Durch ein steiles Kar gelangen wir zum höchsten Gipfel des Rätikons. Wir genießen nochmals einen sagenhaften Rundblick über das gesamte Rätikonmassiv, bevor wir wieder auf der Zustiegsroute zur Totalphütte gelangen. Nach einer ausgiebigen Rast machen wir uns an den Abstieg zum Lünersee. Talfahrt mit der Seilbahn. Ankunft ca. 14.00 Uhr. Heimreise oder individueller Verlängerungsaufenthalt im Montafon.

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 600 m, Abstieg 1.000 m, Länge ca. 7,5 km

Wegekategorie ●●●●●●●●

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf - und Abstieg **oder** Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Bergerfahrung sind erforderlich.

Unterbringung:

Hütten (Gemeinschaftslager)

Leistungen:

Bergführer, 5x Halbpension, 2x Seilbahn

Zusatzkosten:

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 40.- pro Tag für Getränke, Rucksackproviand, etc.
Eine Kartenzahlung ist auf den Hütten nicht möglich.

Teilnehmer:

6 - 12 Personen

Landkartenempfehlung:

Kompasskarte Alpenpark Montafon WK 032 (1:25 000)
SAC Wanderkarte 238 T Montafon

Anreise in das Brandnertal:

Mit dem Auto: von Bregenz (Bodensee) oder Arlberg kommend über die Autobahn A 14 bis Ausfahrt Bludenz/Brand. Von dort 18 km zur Talstation der Lünenseebahn (Kostenpflichtiger Dauerparkplatz).

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit dem Zug nach Bludenz und von dort mit dem Postbus Nr 81 nach Brand direkt zur Talstation Lünenseebahn.

<http://www.vmobil.at/fileadmin/downloads/vvv/fahrplan/2012/81.pdf>

Aufenthaltsverlängerung:

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft benötigen, ist Ihnen das Tourismusbüro in Bludenz gerne behilflich: www.bludenz.at; Tel: 0043-5552-63621790.

OASE AlpinCenter:

Unser Büro, Bahnhofplatz 5, befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1.

Information und Anmeldung:

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni – Sept.: Montag – Freitag von **9 – 12 Uhr** und von **14 – 18 Uhr**
Oktober – Mai: Montag – Freitag von **9 – 12 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: 0 83 22 - 8000 980

Fax: 0 83 22 - 8000 98-19

Online: www.oase-alpin.de

E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

OASE-Packliste:

Rucksack ca. 35 l Volumen, Gesamtgewicht ca. 8 kg

* Wir empfehlen Markenkleidung und Ausrüstung unserer Partner

Das trage ich bereits am Körper

Funktionelle Unterwäsche und Funktionssocken

Funktionelle Wanderhose

Funktionsshirt (Icebreaker Merinowolle)*

Funktionelle Jacke aus PrimaLoft oder Fleece (Arc'teryx)*

Knöchelhohe Wanderschuhe mit guter Profilsohle, **Kategorie BC** (Meindl)*

	Gewicht ca. (in Gramm)	habe ich eingepackt	mein Gewicht
Das ist unverzichtbar			
• Rucksack (Deuter)*, mit Regenhülle	1730	<input type="checkbox"/>	_____
• Wechselshirt kurz (Icebreaker Merinowolle)*	160	<input type="checkbox"/>	_____
• Wechselshirt lang (Icebreaker Merinowolle)*	220	<input type="checkbox"/>	_____
• 3 Unterhosen kurz	140	<input type="checkbox"/>	_____
• 1 Paar Funktionssocken	60	<input type="checkbox"/>	_____
• Wasser- und winddichte Jacke evtl. Gore-Tex (Arc'teryx)* (kein Poncho)	690	<input type="checkbox"/>	_____
• Wasser- und winddichte Hose, evtl. Gore-Tex (Arc'teryx)*	310	<input type="checkbox"/>	_____
• Mütze und Stirnband	40	<input type="checkbox"/>	_____
• Dünne Handschuhe	80	<input type="checkbox"/>	_____
• Kurze funktionelle Hose	210	<input type="checkbox"/>	_____
• Sonnencreme LSF 30 und Lippenchutz	70	<input type="checkbox"/>	_____
• Cap oder Buff* (*gibt's vom OASE AlpinCenter als Begrüßungsgeschenk)	40	<input type="checkbox"/>	_____
• Sonnenbrille	30	<input type="checkbox"/>	_____
• Trinkflasche oder Trinkblase (1 Liter)	180	<input type="checkbox"/>	_____
• 1 Liter Flüssigkeit	1000	<input type="checkbox"/>	_____
• Elektrolyt- / Magnesium Tabletten (Röhrchen)	150	<input type="checkbox"/>	_____
• Nüsse / Trockenobst / Müsliriegel (Seeberger)*	210	<input type="checkbox"/>	_____
• Persönliche Medikamente, Blasenpflaster	220	<input type="checkbox"/>	_____
• Ausweise, Bargeld, EC-Karte, Auslandsversicherung in wasserdichtem Beutel mit ziploc-Verschluss	40	<input type="checkbox"/>	_____
• Hüttenschlafsack	250	<input type="checkbox"/>	_____
• Waschbeutel mit Wasch-Set (Proben verwenden) und Oropax	220	<input type="checkbox"/>	_____
• Kleines Microfaser-Handtuch ca. 30x60 cm	60	<input type="checkbox"/>	_____
Das ist empfehlenswert			
• Teleskopstöcke (Leki)*	520	<input type="checkbox"/>	_____
• Messer (Victorinox)*	60	<input type="checkbox"/>	_____
• Leichte Hose	320	<input type="checkbox"/>	_____
• T-Shirt für die Hütte	170	<input type="checkbox"/>	_____
• Leichte Turnschuhe oder Badeschlappen für die Hütte	200	<input type="checkbox"/>	_____
• Plastikbeutel für Abfall und/oder Dreckwäsche	20	<input type="checkbox"/>	_____
• Fotoapparat	250	<input type="checkbox"/>	_____
Gesamtgewicht (inkl. Rucksack):	7650		_____

Unser Tipp:

Nehmen Sie bei Regenwetter einen Bergschirm (Göbel)* mit und kleiden Sie außerdem Ihren Rucksack innen mit einem Müllbeutel aus.